

Nahrungsbeziehungen in einem Ökosystem

Arbeitsblatt Basis – Lösung

1. Streiche die jeweils falsche Antwort durch.

Die Beziehung, in der ein Lebewesen die Nahrung für ein anderes ist, bezeichnet man als Nahrungskette/Nahrungsnetz. Diese sind miteinander verbunden und bilden eine Nahrungskette/ein Nahrungsnetz.

Pflanzen erzeugen mithilfe des Sonnenlichts Nährstoffe und Sauerstoff.

Sie sind die Produzenten/Konsumenten.

Tiere ernähren sich von Pflanzen, Tieren oder von beidem.

Sie sind Konsumenten/Destruenten.

Die Produzenten/Destruenten zerlegen tote Tiere, Pflanzen und Kot.

Die Nahrungspyramide/das Nahrungsnetz zeigt an, wie viele Lebewesen in den einzelnen Ernährungsstufen eines Ökosystems vorhanden sind. Dabei nimmt die Anzahl der Lebewesen von den Ernährungsstufen der Produzenten zu den Ernährungsstufen der Konsumenten zu/ab.

Jäger und Beute müssen in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander vorhanden sein.

Nur so kann sich ein ökologisches Gleichgewicht/Revier einstellen.

Die Artenvielfalt/Anzahl an Konsumenten trägt dazu bei, ein Ökosystem gesund zu erhalten.

